

SSUV Profil nach Region

Kanton St. Gallen

## Versicherungsbestand

Tabelle 1: Bestand 2023		Betriebsort		
		Kanton St. Gallen	Region Ostschweiz	UVG insgesamt
Versicherte Betriebe	Anzahl	32800	84600	654800
	Anteil am UVG Total (in %)	5.0%	12.9%	100.0%
Lohnsumme BUV	Mio. CHF	19400	40300	359700
	Anteil am UVG Total (in %)	5.4%	11.2%	100.0%
Voll- beschäftigte	Anzahl	253000	532000	4469000
	Anteil am UVG Total (in %)	5.7%	11.9%	100.0%
Branchen- Anteil (in %)	Vollbeschäftigte insgesamt, davon...	100%	100%	100%
	A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	0.6%	1.3%	0.8%
	B, D, E Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie, excl. Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1.4%	1.5%	1.3%
	C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	25.2%	23.0%	15.5%
	F Baugewerbe/Bau	8.6%	9.9%	7.6%
	G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei	19.6%	20.5%	22.3%
	J Information und Kommunikation	2.3%	2.0%	3.9%
	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7.2%	4.4%	5.9%
	L Grundstücks- und Wohnungswesen	0.9%	1.0%	1.2%
	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	10.4%	10.5%	13.8%
	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	21.4%	23.0%	23.7%
	R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen	2.6%	2.9%	4.0%

Gerundete Werte

Rund 32800 UVG-Versicherungspolizen sind über die Postleitzahl ihrer Korrespondenzadresse im Kanton St. Gallen lokalisiert. Diese Zahl gibt einen Eindruck von der Anzahl der versicherten Betriebe und Betriebsteile, auch wenn Niederlassungen und Arbeitsstätten nicht notwendigerweise am gleichen Ort liegen. Sie entspricht einem Anteil von 5.0 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Betriebe.

In den hier versicherten Betrieben finden geschätzte 253000 Vollbeschäftigte ihre Arbeit, deren Lohnsumme 20 Milliarden Franken betrug. Das entspricht einem Anteil von 5.7 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Beschäftigten und 5.4 % der gesamtschweizerischen UVG-versicherten Lohnsumme.

Überproportional vertreten sind im Kanton der Wirtschaftszweig «C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren» mit 25.2 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 15.5 % der Beschäftigten) und der Wirtschaftszweig «K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen» mit 7.2 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 5.9 % der Beschäftigten).

## SSUV Profil nach Region

# Kanton St. Gallen

# Unfälle

Tabelle 2: Anerkannte Unfälle 2023		Betriebsort		
		Kanton St. Gallen	Region Ostschweiz	UVG insgesamt
Berufsunfälle	Anzahl	17000	38400	263300
	Anteil am UVG Total (in %)	6.5%	14.6%	100%
	Risiko pro 1000 VB	67	72	59
	Durchschnittsalter	38.2	38.4	39.0
	Anteil Männer (in %)	75.2%	75.1%	71.9%
Nichtberufsunfälle	Anzahl	33400	70000	578900
	Anteil am UVG Total (in %)	5.8%	12.1%	100%
	Risiko pro 1000 VB	132	131	130
	Durchschnittsalter	38.9	39.4	39.9
	Anteil Männer (in %)	60.2%	58.7%	57.2%

Gerundete Werte

Den Beschäftigten der im Kanton St. Gallen ansässigen Betriebe passierten 17000 anerkannte Berufsunfälle im Jahr 2023. Das sind 6.5 % aller UVG-versicherten Berufsunfälle.

Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag bei 75 % (Gesamtschweiz: 72 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten um 1.0 Jahre unter dem Schweizer Durchschnitt von 39.0 Jahren. Die zahlenmässig viel geringeren Berufskrankheiten bleiben in unserer Betrachtung hier unberücksichtigt.

Das Unfallrisiko für Berufsunfälle lag damit im Kanton St. Gallen bei 67 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 14 über dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 67 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

Das deutlich höhere Berufsunfallrisiko der in St. Gallen ansässigen Betriebe ist unter anderem auf den kantonsspezifischen Branchenmix der versicherten Betriebe zurückzuführen. Innerhalb der Wirtschaftsgruppen weichen die Betriebe des Kantons zum Teil deutlich von den gesamtschweizerischen Vergleichswerten ab.

Das Unfallrisiko im Wirtschaftszweig «R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen» ist im Kanton beispielweise höher als im gesamtschweizerischen Durchschnitt dieser Wirtschaftsgruppe. Auch derartige hoch signifikante Unterschiede können meist auf die Tätigkeitsprofile der im Kanton angesiedelten Unternehmen zurückgeführt werden.

Zu den Berufsunfällen kommen 33400 anerkannte Nichtberufsunfälle der im Kanton St. Gallen ansässigen Betriebe hinzu. Das sind 5.8 % aller UVG-versicherten Nichtberufsunfälle. Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag hier bei 60 % (Gesamtschweiz: 57 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten lag mit 38.9 Jahren um 0.9 Jahre unter dem Schweizer Durchschnitt von 39.9 Jahren.

Das Unfallrisiko für Freizeitunfälle lag damit im Kanton St. Gallen bei 132 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 2 % über dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 130 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

SSUV Profil nach Region

## Kanton St. Gallen

# Unfälle nach Wohnort und Betriebsitz

Wo wohnen die Verunfallten der Betriebe von hier?

Wo ist der Sitz der Betriebe, in denen die hier wohnhaften Verunfallten arbeiten?

Tabelle 3: Wohnkanton der Verunfallten und Kanton des Betriebs		Betriebssitz in SG		Wohnort in SG	
Wohnort	Kanton St. Gallen	33000	66.3%		
	andere Kantone der Region Ostschweiz	7900	16.0%		
	übrige Schweiz	7100	14.3%		
	Ausland	1700	3.4%		
Betriebssitz	Kanton St. Gallen			33000	68.1%
	andere Kantone der Region Ostschweiz			5600	11.6%
	übrige Schweiz			9800	20.3%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Der Hauptsitz des Betriebes ist zwar oft, aber nicht notwendigerweise auch der Ort, an dem die Beschäftigten arbeiten. Grund dafür sind vor allem die überregional tätigen Betriebe, wozu beispielsweise auch die bundesnahen Betriebe zählen. Daher ist ein Vergleich zwischen dem Kanton des Betriebssitzes, des Wohnortes der Verunfallten und dem Unfallort interessant.

rund zwei Drittel der verunfallten Beschäftigten von Betrieben des Kantons St. Gallen wohnen auch im gleichen Kanton. Weitere 16 % wohnen in der Region Ostschweiz. Die übrigen wohnen in anderen Regionen, und 3.4 % der Verunfallten sind Grenzgänger aus dem Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 also etwa 16800 Verunfallte nicht im Kanton St. Gallen wohnten, waren umgekehrt auch 15500 im Kanton wohnhafte Verunfallte bei ausserkantonalen Arbeitgebern beschäftigt.

SSUV Profil nach Region

## Kanton St. Gallen

# Unfälle BU nach Betriebsitz und Unfallort

Wo passieren die Berufsunfälle der Betriebe von hier?  
Wo ist der Sitz der Betriebe, deren Berufsunfälle hier passieren?

Tabelle 4: Kanton des Betriebs und Unfallort BU		Betriebssitz in SG		Unfallort BU in SG	
Unfallort BU	Kanton St. Gallen	12300	72.5%		
	andere Kantone der Ostschweiz	1500	9.0%		
	übrige Schweiz	3000	17.4%		
	Ausland	200	1.2%		
Betriebssitz	Kanton St. Gallen			12300	78.6%
	andere Kantone der Region Ostschweiz			1100	6.9%
	übrige Schweiz			2300	14.4%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet  
Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Eine etwas andere Verteilung zeigt sich bei den Unfallorten von Berufsunfällen. Dies liefert Hinweise, wo die tatsächlichen Arbeitsorte der Beschäftigten von Betrieben mit Hauptsitz im Kanton St. Gallen liegen.

Von allen Berufsunfällen dieser Betriebe sind 72.5 % im gleichen Kanton passiert, weitere 9 % in der Region Ostschweiz. Die übrigen geschahen in anderen Regionen, und 1.2 % sogar im Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 4700 Berufsunfälle von kantonalen Arbeitgebern nicht im Kanton St. Gallen geschahen, passierten umgekehrt 3300 Berufsunfälle von Beschäftigten ausserkantonaler Arbeitgebern im Kanton St. Gallen.

SSUV Profil nach Region

Kanton St. Gallen

## Unfälle NBU nach Unfallort und Wohnort

Wo verunfallen die Versicherten von hier?  
Wo wohnen Personen, die hier verunfallen?

Tabelle 5: Unfallort NBU und Wohnort		Wohnort in SG		Unfallort NBU in SG	
Unfallort NBU	Kanton St. Gallen	22700	72.0%		
	andere Kantone der Ostschweiz	3700	11.6%		
	übrige Schweiz	2600	8.2%		
	Ausland	2600	8.2%		
Wohnort	Kanton St. Gallen			22700	78.2%
	andere Kantone der Ostschweiz			2600	8.9%
	übrige Schweiz			3600	12.3%
	Ausland			200	0.5%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet  
Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Nochmals andere Zusammenhänge zeigen sich bei einem Vergleich zwischen den Unfallorten von Freizeitunfällen und den Wohnorten der Verunfallten. Dies liefert Hinweise, wo die Freizeit verbracht wird.

Etwa 72 % der Freizeitunfälle von Versicherten mit Wohnsitz im Kanton St. Gallen sind im gleichen Kanton passiert, weitere 12 % in der Region Ostschweiz, und 8 % geschahen in anderen Regionen, und 8 % im Ausland.

Während also im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 8800 Freizeitunfälle von im Kanton wohnhaften Versicherten nicht im Kanton St. Gallen geschahen, passierten umgekehrt 6300 Freizeitunfälle von auswärtigen Versicherten im Kanton St. Gallen.

SSUV Profil nach Region

Kanton St. Gallen

# Freizeitunfälle nach Tätigkeiten und Wohnort

nur Freizeitunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 6: Tätigkeit bei Freizeitunfällen nach Wohnkanton		Wohnort			
		Kanton St. Gallen	Region Ostschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Tätigkeit (in %)	Alle Freizeitunfälle	100%	100%	100%	100%
	Arbeitsweg	3.0%	2.9%	3.5%	3.7%
	Aufenthalt im Freien auf öffentlichem Grund	20.2%	20.4%	21.3%	21.4%
	Aufenthalt in Häusern	28.2%	27.7%	28.8%	28.7%
	Nebenbeschäftigung	8.0%	8.0%	6.8%	6.9%
	Rauferei, Überfall, Streit, kriminelle Handlung	1.4%	1.3%	1.3%	1.3%
	Selbstschädigung, Verschiedenes	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	Sport und Spiel	35.4%	35.6%	34.8%	34.4%
	Volksfeste, Versammlungen	0.9%	0.8%	0.6%	0.6%
	übriges und unbekannt	2.9%	3.2%	3.0%	3.0%
Jährliche Fallzahl insgesamt		32.4 Tsd	75 Tsd	529 Tsd	557 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet  
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Über die letzten Jahre waren 34.8 % aller Freizeitunfälle mit Unfallort in der Schweiz Sportunfälle.

Bei Schäden mit Unfallort im Kanton St. Gallen liegt der Anteil der Sportunfälle an allen Freizeitunfällen bei 35 % und damit etwa im Durchschnitt.

SSUV Profil nach Region

Kanton St. Gallen

## Sportunfälle nach Sportart und Wohnort

Tabelle 7: Sportunfälle nach Sportarten und Wohnkanton (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Wohnort			
		Kanton St. Gallen	Region Ostschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	10.0%	9.8%	11.1%	11.1%
	... 411 Boden- und Geräteturnen	1.7%	1.7%	1.1%	1.1%
	... 414 Leichtathletik	0.5%	0.3%	0.2%	0.2%
	... 415 Jogging, Laufen	4.1%	4.0%	5.5%	5.6%
	42 Bergsport	6.8%	6.7%	6.6%	6.7%
	... 421 Bergwandern (ohne Klettern)	5.1%	4.9%	4.6%	4.7%
	43 Wintersport	22.6%	25.2%	25.2%	25.0%
Anteil der Sportart (in %)	... 431 Skifahren (alpin)	12.5%	13.7%	14.9%	14.8%
	44 Wassersport	5.8%	5.9%	6.8%	6.8%
	45 Kampfsport	2.5%	2.3%	2.4%	2.4%
	46 Ballspiele	36.7%	32.9%	32.3%	32.2%
	... 460 Land-, Roll- und Unihockey	2.4%	2.3%	1.9%	1.8%
	... 461 Fussball	24.1%	20.2%	20.3%	20.3%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.6%	0.5%	0.7%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	1.5%	1.4%	1.2%	1.2%
	... 481 Rennsport m. Motorfahrzeugen zu Lande	1.1%	1.1%	0.8%	0.8%
	49 Andere Sport- und Spielarten	13.5%	15.4%	13.8%	13.9%
	... 498 Biken, Mountain-Bike	6.3%	7.2%	5.7%	5.7%
	Jährliche Fallzahl Total	11 Tsd	27 Tsd	184 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Die häufigste Sportart bei Sportunfällen von Einwohnern des Kantons ist «461 Fussball» mit einem Anteil von 24.1 %, gefolgt von «431 Skifahren (alpin)» mit 12.5 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 20.3 % respektive 14.9 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «498 Biken, Mountain-Bike» mit 6.3 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 5.7 %).

Sportunfälle bei «411 Boden- und Geräteturnen» können statistisch gesehen als besonders typisch für die Einwohner des Kantons betrachtet werden, jedoch auch als eher selten.

SSUV Profil nach Region

Kanton St. Gallen

## Sportunfälle nach Sportart und Unfallort

Tabelle 8: Sportunfälle nach Sportarten und Unfallort (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Unfallort			
		Kanton St. Gallen	Region Ostschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	10.4%	7.3%	11.7%	11.1%
	... 411 Boden- und Geräteturnen	1.8%	1.2%	1.2%	1.1%
	... 414 Leichtathletik	0.5%	0.3%	0.2%	0.2%
	42 Bergsport	5.7%	7.2%	6.5%	6.7%
	... 421 Bergwandern (ohne Klettern)	4.1%	5.8%	4.5%	4.7%
	43 Wintersport	21.7%	41.1%	25.0%	25.0%
	... 431 Skifahren (alpin)	11.3%	23.0%	14.3%	14.8%
Anteil der Sportart (in %)	... 434 Schlitteln, Bobfahren, Skeleton	2.7%	3.6%	1.9%	1.8%
	... 437 Snowboard	4.1%	7.4%	3.4%	3.3%
	44 Wassersport	5.4%	3.2%	4.6%	6.8%
	... 441 Baden, Schwimmen	3.5%	1.7%	2.4%	3.2%
	45 Kampfsport	2.6%	1.6%	2.6%	2.4%
	46 Ballspiele	39.4%	24.3%	34.3%	32.2%
	... 461 Fussball	26.3%	15.0%	21.6%	20.3%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.4%	0.3%	0.6%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.8%	0.9%	0.8%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	13.5%	14.2%	13.9%	13.9%
	... 498 Biken, Mountain-Bike	5.3%	7.5%	5.5%	5.7%
	Jährliche Fallzahl Total	10 Tsd	34 Tsd	169 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Das Unfallgeschehen eines Kantons wird, wie man in Tabelle 7 gesehen hat, auch durch die sportliche Betätigung der Zugereisten mitgeprägt. Die häufigste Sportart bei Sportunfällen, die im Kanton geschehen, ist «461 Fussball» mit einem Anteil von 26.3 %, gefolgt von «431 Skifahren (alpin)» mit 11.3 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 21.6 % respektive 14.3 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «441 Baden, Schwimmen» mit 3.5 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 2.4 %).

Sportunfälle bei «414 Leichtathletik» können statistisch gesehen als besonders typisch für für das Unfallgeschehen im Kanton betrachtet werden, jedoch auch als sehr selten.

## SSUV Profil nach Region

# Kanton St. Gallen

# Unfallschwere

Tabelle 9: Unfallschwere		Betriebsort		
		Kanton St. Gallen	Region Ostschweiz	Schweiz insgesamt
Anteil an Unfällen (in %)	Alle Unfälle	100%	100%	100%
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	40.8%	40.6%	40.6%
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	3.9%	4.1%	4.7%
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.5%	0.5%	0.6%
Fallzahl insgesamt (pro Jahr)	Alle Unfälle	49.4 Tsd	105 Tsd	800 Tsd
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	20.2 Tsd	42.8 Tsd	324.4 Tsd
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	2.0 Tsd	4.3 Tsd	37.5 Tsd
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.2 Tsd	0.5 Tsd	4.9 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet  
 Durchschnitt der Jahre 2019-2022 mit Stand 2023

Rund 3.9% aller Unfälle von Beschäftigten der im Kanton St. Gallen ansässigen Betriebe zählen als schwere Unfälle (mit mehr als 90 Tagen Arbeitsausfall).

Damit sind die Unfälle dieses Kantons deutlich leichter als im gesamtschweizerischen Durchschnitt, wo 4.7% aller Unfälle diesen Schweregrad erreichen.

Die Kategorie der Schwerstunfälle weist 360 Tage Arbeitsausfall oder mehr auf.